

Die Viscerale Osteopathie

Die Viscerale Osteopathie widmet sich speziell der Behandlung innerer Organe.

In der Visceralen Osteopathie werden die Organe direkt, sanft und oft mit schnellem Erfolg behandelt. Es wird dabei die Beweglichkeit der Organe zueinander und zu dem sie einhüllenden oder stützenden Muskel- und Bindegewebe getastet und behandelt. So können ligamentäre Anhaftungen der Organe mobilisiert werden. Dadurch wird die Funktion der Organe unterstützt und angeregt, die Selbstheilungskräfte gefördert und krankhafte Mechanismen aufgelöst.

Shiatsu

Spüren Sie Ihre Energie

Shiatsu ist eine asiatische Form der Körperarbeit, die seit mehr als 3.000 Jahren besteht. Die Therapie gründet auf den Vorstellungen der Traditionellen Chinesischen Medizin (TCM). Die Technik wird (durch die Kleidung) dehnend, mobilisierend, energetisierend im Verlauf der Akupunkturzonen (der Meridiane) am ganzen Körper praktiziert. Shiatsu berührt die natürliche Energie Ihres Körpers mit dem Ziel, Ihr Energiesystem anzuregen und zu harmonisieren.



Heike Schaefers

Heilpraktikerin

(Bereich Physiotherapie)

Staatl. anerkannte

Physiotherapeutin

Dipl. Sozialpädagogin

• Zertifikate & Ausbildungen

Osteopathische Techniken, Craniosacrale Therapie, Viscerale Therapie, Manuelle Therapie, Energiearbeit, Energie-Massagen, Lymphdrainage, Neurologie (PNF)

• Physiotherapeutin, seit 1994

• Hatha-Yoga, Dipl. 2003
(5-jährige Ausbildung)

• Shiatsu, Dipl. 2007
(7-jährige Ausbildung)

• Heilzirkel, 2010
(1-jährige Ausbildung)

Wir freuen uns auf Sie.



KÖRPERBALANCE



HP Praxis-Physiotherapie

HEIKE SCHAEFERS

Niesertstraße 5 · 48145 Münster

Telefon: 02 51 - 2 48 94 64

Mobil: 01 76 - 23 60 54 15

www.physiotherapie-schaefers.de



Abrechnung:
Über die private Krankenversicherung
oder als Selbstzahler.

Heilpraktiker Praxis

(Bereich Physiotherapie)

Osteopathische Techniken
Craniosacrale Therapie
Schmerz-Therapie
Shiatsu

HEIKE SCHAEFERS

Heilpraktiker Praxis

(Bereich Physiotherapie)

*Wir wollen, dass
Sie gesund bleiben*



Ganzheitliche Behandlungsmethoden – individuelle medizinische Gesundheitsvorsorge – im Mittelpunkt der Mensch, das ist die Ausrichtung der Heilpraktiker-Praxis (Bereich Physiotherapie) Heike Schaefers.

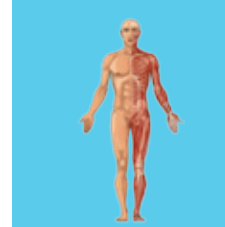


In die Augen schauen, zuhören, sich Zeit nehmen für eine gründliche Anamnese sind wichtige Voraussetzungen für eine erfolgreiche Behandlung. Die Behandlungsmethoden basieren auf einer Kombination von Osteopathischen Techniken, die ich Ihnen anschließend ausführlich vorstellen möchte.

- **Parietale Osteopathie**
- **Cramiosacrale Osteopathie**
- **Viscerale Osteopathie**

Osteopathie

*Was ist das
überhaupt genau?*



Die Osteopathie ist eine ganzheitliche Therapieform, deren Voraussetzung die genaue Kenntnis der menschlichen Anatomie ist. Die Behandlung erfolgt manuell, das heißt mit den Händen.



Hierbei werden Blockaden ermittelt, aufgelöst und im System integriert, so dass die körperliche Energie wieder freier fließen kann und der Körper mehr Raum für Selbstheilung hat.

Die Begründer der Osteopathischen Medizin suchten nach Möglichkeiten, Krankheiten erfolgreich ohne Medikamente und Chirurgie zu behandeln. Sie entwickelten ein in sich schlüssiges Medizinsystem. Nach gründlicher Untersuchung werden Rückschlüsse über Symptome und deren Verbindung zum ganzen Körper ermittelt. Häufig ist das aktuelle Beschwerdebild nur das Ende einer langen Folge von Kompensationen und Anpassungen. Hier gilt es die Hauptursache zu ergründen.

Die Techniken

*Erfahrung und Wissen
auf den Körper ausrichten*



Parietale Osteopathie

Dieser Teil der Osteopathie beschäftigt sich mit Faszien, Muskeln, Knochen und Gelenken.

Störungen des Bewegungsapparates wie etwa Gelenkblockierungen werden durch sanfte Techniken gelöst, Verspannungen werden gelockert. Dieser Teil ist der älteste der Osteopathie – die Basis, aus der sich die Heilmethode der Manuellen Therapie und Chirotherapie entwickelte.

Cranio-Sacrale Osteopathie

Die Schädelknochen des Menschen sind durch feine Nähte untereinander verbunden. Das Gehirnswasser hat durch langsames An- und Abswellen einen Eigenrhythmus, der sich mit geübten Händen tasten lässt.

Der Cranio-Sacrale Rhythmus pulsiert zwischen Schädel und Kreuzbein über die Flüssigkeit vom Hirnswasser, weiter über das Rückenmark bis zum Kreuzbein. Dieser sehr sanfte Rhythmus hat eine weiterlaufende Bewegung in den gesamten Körper wie zum Beispiel unser Herzschlag und Atem.

Störungen des Cranio-Sacralen Systems:
Migräne, Kopfschmerzen, Tinnitus, Schwindel
Akute und chronische Schmerzen
Nervensystemerkrankungen ...



„Der Körper ist eine Einheit. Er ist immer als Ganzes an Gesundheit und Krankheit beteiligt.“